

Bezirks-Herbstversammlung am 26. September 2009 in Offingen im Schützenheim von Schnuttenbach um 14.00 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Totengedenken

Der Bezirksleiter Karl Bader begrüßte die Delegierten der verschiedenen Vereine in Schnuttenbach, insbesondere unsere Gaudeandlvertreterin Ilona König aus Burgau. Er entschuldigte Kramer Martin, Kramer Hans. Er dankte Offingen für die Bereitstellung des Saales. Anschließend bat er sich zum Totengedenken zu erheben.

TOP 2: Anwesenheitsliste

18 Delegierte vertraten die 9 Bezirksvereine.

TOP 3: Protokollbericht der Bezirksfrühjahrsversammlung

Es gab keine Fragen. Der Bericht ist im Internet unter www.trachtenbezirk-burgau.de zu finden. Karl dankte dem Schriftführer.

TOP 4: Kassenbericht

Der Kassenbericht wurde wie folgt bekannt gegeben:

Bezirkskasse:	alter Kassenstand (21.03.):	1621,04 €
	neuer Kassenstand (26.09.):	1741,04 €
Jugendkasse:	alter Kassenstand (21.03.):	1006,09 €
	neuer Kassenstand (26.09.):	1266,09 €

Fritz Prünstner und Horst Müller haben die Kassen geprüft und fanden alles korrekt und ordentlich geführt. Karl Bader bedankte sich für die Prüfung und die sorgfältige Kassenführung von Thomas Failer.

TOP 5: Bericht des Jugendvertreters

Der Bezirksjugendvertreter Franz Demharter traf sich mit den Jugendleitern am 04. und 05. Juli zu einem Wochenende in Senden. Sie begannen am Samstag um 16.00 Uhr, spielten Minigolf, dann grillten sie und saßen noch gemütlich am offenen Feuer. Sie übernachteten im Vereinsheim. Am Sonntag machten sie gemeinsam Frühstück. Er dankte dem Jugendleiter von Senden Ralf Kaltenmaier und seinen Helfern nochmals recht herzlich.

Der Kreisjugendring Günzburg möchte Jugendleiter, die länger als 10 Jahre im Amt sind würdigen und auszeichnen. Wir haben zwar Leute, die schon erheblich länger in der Jugendarbeit tätig sind, aber nicht als Jugendleiter gemeldet sind.

Heuer fand der Gaujugendtag in Wemding statt. Im HTB konnte man lesen, dass keine Gruppe aus dem Bezirk Burgau anwesend war. Wir sollten uns über diese Tatsache unterhalten.

Am 17.09. war Jugendleiterversammlung in Jettingen: die Bezirksjugendfreizeit findet vom 09.- 11.10.2009 in der Jugendherberge in Ottobeuren statt. Schriftliche Einladung heute, bis jetzt sind 70 Teilnehmer gemeldet. Franz beantragt 5.- € je Person vom Bezirk. Es wurden einstimmig 5.- € Zuschuß je Teilnehmer für Ottobeuren genehmigt.

Karl bedankte sich bei Franz für den Bericht und für seine Arbeit.

TOP 6: Bericht des Bezirksleiters

Karl Bader war bei der Trachtenwallfahrt, beim Gaufest und bei diversen Gauausschusssitzungen. Heute ist auch Verbandstagung in Landsberg.

Gerhard Hinterbrandner ist schwer erkrankt, ihm wurde ein Gehirntumor entfernt. Die Gauversammlung findet ohne ihn statt. Nächstes Jahr im Herbst sind Neuwahlen im Gau. Etliche Positionen im Gauausschuß sind neu zu besetzen.

Eine Doppel-DVD von unserem Heimatabend bei der Verbandstagung kann für 15 € erworben werden.

Das Tanzabzeichen kann an einem Volkstanzwochenende mit Donald Gralheer errungen werden.

Es gibt eine Anfrage für eine Ehrung einer Jugendgruppe am Bayrischen Verfassungstag (01.12.09).

Unsere Gaugruppe besteht heuer 10 Jahre.

Für unsere Art von Veranstaltungen ist keine Künstlersozialabgabe (KSK) zu entrichten. Es besteht die Möglichkeit zum Prager Folklorefestival zu fahren.

Es war ein relativ ruhiges halbes Jahr für Karl, er dankte für unsere Aufmerksamkeit und unseren Einsatz.

Fritz Prünstner bittet um Handzeichen zur Entlastung der Vorstandschaft. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

TOP 7: Berichte der Vorstände

In **Bühl**, so berichtete der 1. Vorstand Jürgen Schulz, sieht es bei den Trachtlern nicht gut aus. Heuer ist Theater spielen nicht möglich, nächstes Jahr bekommen sie vielleicht nicht einmal mehr Leute für die Vorstandschaft. Er hat 26 Trachtenträger, 13 sind zwischen 26 und 50 Jahre, alle anderen über 50. Sie haben neue Trachten angeschafft, aber auch keine eigene Musik mehr in Bühl.

In **Burgau**, so erzählte Karl Bader, läuft es mit der Jugend ganz gut. Sie hatten ein Jugendlager im neuen Stadl mit Lagerfeuer, waren mit ihnen bei der Polizei, der Feuerwehr, beim Roten Kreuz und in einer Gärtnerei. Sie machten mit 24 Kindern eine von Jägern geführte Wanderung und präsentierten ihnen ausgestopfte Tiere. Sie waren auf dem Gaufest, feierten eine Hochzeit, organisierten ihr Waldfest und hatten Auftritte im Generationenpark beim Altersheim. Sie versuchten mit einer Schnupperprobe Aktive zu erreichen. Beim Historischen Fest haben sie mit Hilfe von Günzburg geplattelt und getanzt.

Horst Müller und seine **Burlafinger** veranstalteten mit Schwetzingen und Ludwigshafen einen Hoigarta. Sie tanzten beim Frühlingsfest in München. Vor dem 1. Mai hatten sie einen Auftritt auf dem ehemaligen Gartenschaugelände, ebenso einen Sonntagmorgenauftritt im Glacis. Beim Tag der offenen Tür der Volks- und Raiffeisenbank haben sie für Essen und Trinken gesorgt. Ihr Vereinsausflug führte nach Stuttgart und Fellbach zu Daimler Benz Classic und dem Mercedes Museum. Sie haben eine ungünstige Altersstruktur, wenn die sich nicht verbessert, können sie bald nicht mehr alle Umzüge wahrnehmen.

Der 1. Vorstand von **Günzburg**, Roland Briegel, hat mit seinem Verein zwei Maibäume aufgestellt. Sie waren auf der Wallfahrt, veranstalteten ihr Gartenfest und waren in Burgau beim Waldfest. Beim Römerfest machten sie den Ausschank, die Organisation war nicht so gut. Beim historischen Fest in Burgau machten sie auch mit, ebenso beim Volksfestauftakt. Ihr Ausflug mit 40 Leuten führte ins Allgäu.

Ernst Dirr richtete mit den **Ichenhausern** den Maibaum, der gestohlen wurde, her. Sie waren auf der Wallfahrt und auf dem Gaufest. Das Stadtfest fiel aus. Sie haben momentan 18 Jugendliche und suchen ein anderes Trachtenheim.

Edeltraud Hartmann und ihre **Jettinger** waren mit ihrem Umsatz beim Maibaumfest zufrieden. Sie waren bei der Wallfahrt, auf dem Gaufest, bei der Heilig Blut Prozession, bei der Fronleichnamsprozession. Beim Straßenfestival in der Weberstrasse machten sie einen Auftritt. Ihr Ausflug führte nach Nürnberg in den Tierpark und ins Delphinarium. Letzten Samstag nahmen sie an einer Führung beim Torferlebnispfad teil, mit Kartoffelsuppe und Zwetschgendatschi. Bei der letzten Probe hatten sie 6 Kinder.

Die 1. Vorständin von **Offingen**, Manuela Kopriva, nahm mit ihrem Verein an den Dorffesten teil. Sie waren auf der Wallfahrt, dem Gaufest und beim 100 Jährigen vom Obst- und Gartenbauverein. Momentan haben sie keine Jugend, sie haben übers Amtsblatt versucht Leute anzuwerben. Jakob Strobel feierte 75. und seine Frau 80. Geburtstag.

Für **Senden** berichtete ihr Kassierer Thomas Failer. Sie hatten am 1. Mai ihr Stadtfest und haben am Serenadenkonzert teilgenommen. Sie haben eine neue Gruppe mit 5-7 jährigen Kindern. Sie waren beim Leonhardiritt in Weißenhorn und machten einen Hoigarta mit Schlachtfest im Vereinsheim. Sie hatten eine Nikolausfeier, aber kein Theaterstück.

In **Vöhringen**, so berichtete der 1. Vorstand Michael Horber, ist die personelle Situation gut. Sie hatten das Preisschafkopfen und zwei Maibäume hergerichtet. Sie waren auf dem Gaufest und ihr Wandertag war verregnet. Sie übernahmen am Stadtfest für drei Tage den Ausschank. Das Sommerfest feierten sie vor ihrer Hütte. Mit Ihrer Jugend machten sie für eine Woche einen Hüttenaufenthalt in Oberreutte. Jetzt zum Probenbeginn waren sie 20 Jugendliche und ca. 15 Erwachsene. Am 03.10. haben sie Generalversammlung mit Neuwahlen, ihre Jugend fährt zur Bezirksjugendfreizeit und es stehen noch der Heimatabend, der Adventsmarkt, die Nikolausfeier und die Weihnachtsfeier an.

TOP 8: Termine Herbst/Winter 2009/10

- 26.09. Volkstanz in Röfingen
- 02.10. Volkstanz in Deubach
- 04.10. Erntedankfest in Burlafingen
- 10.10. Gauversammlung in Lechhausen
- 09. - 11.10. Bezirksjugendfreizeit in Ottobeuren
- 10. - 11.10. Trachtenmarkt in Krumbach
- 24.10. Hoigarta in Offingen
- 07.11. Hoigarta im Vereinsheim in Senden
- 08.11. Wertungsplatteln in Gersthofen

14.11. 10 Jahre Gaugruppe in Haunstetten
14. - 15.11. Heimatabend in Vöhringen
21.11. „Aufgespielt und gsonga“ im Trachtenheim Burgau

2010

15. - 17.01. Jugendleiterbildungsmaßnahme in Bliensbach
20.03. 14.00 Uhr Bezirksfrühjahrsversammlung in Burgau
02. – 06.06. Gaufest in Ottobeuren

2012 Gaufest in Mering

Unter **trachtenkalender.de** kann man eigene Termine eintragen.

TOP 9: Wünsche und Anträge

Es wurde einstimmig beschlossen für Ottobeuren Bastelsachen für 100 € zu beschaffen.

TOP 10: Verschiedenes

- Edeltraud Hartmann, Fritz Prünstner: Bei der Nikolausmalaktion gab es keine Rückmeldung bzw. Anerkennung für Teilnahme.
- Horst Müller: über das Tanzabzeichen hat er auch mit Marianne Hinterbrandner gesprochen. Damit weiß momentan niemand etwas anzufangen. Der Gauvortänzer lädt ein zu einer Veranstaltung, von der die Gauvorstandschaft nichts weiß. Zuerst in Tracht, dann Kleidung egal, Kriterien sind unklar (welche Art Tänze sind notwendig?). Ist das Volkstanzwochenende ein Äquivalent zur Jugendleitertagung in Bliensbach oder vergleichbar mit dem Wertungsplatteln?
- Horst Müller: es wird empfohlen die Ehrenamtspauschale in die Satzung mit einzuarbeiten.

Karl Bader dankte für unser Kommen und unser Engagement und schloss die Versammlung um 16.30 Uhr mit dem Spruch: „Treu dem guten alten Brauch, halt mer zam bis zum nächsten Mal.“

Bezirksleiter

Schriftführer